

RS OGH 1982/1/26 5Ob788/81, 7Ob573/82, 7Ob720/82, 6Ob609/82, 6Ob760/83, 1Ob776/83, 1Ob525/84, 6Ob623

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.01.1982

Norm

EheG §94 Abs1

Rechtssatz

Als Ausgleichszahlung ist nicht bloß der Betrag aufzuerlegen, den der zur Zahlung Verpflichtete bequem aufbringen kann, vielmehr muß derjenige, der die Übernahme eines Vermögenswertes anstrebt, seine Kräfte entsprechend anspannen (so schon 7 Ob 524/81).

Entscheidungstexte

- 5 Ob 788/81
Entscheidungstext OGH 26.01.1982 5 Ob 788/81
- 7 Ob 573/82
Entscheidungstext OGH 28.07.1982 7 Ob 573/82
Auch; Beisatz: Aufnahme eines Kredits, äußerste Einschränkung der Lebensbedürfnisse. (T1)
- 7 Ob 720/82
Entscheidungstext OGH 16.09.1982 7 Ob 720/82
- 6 Ob 609/82
Entscheidungstext OGH 30.06.1983 6 Ob 609/82
Auch; Beisatz: Dies entspricht dem Grundsatz der Billigkeit. (T2)
- 6 Ob 760/83
Entscheidungstext OGH 15.12.1983 6 Ob 760/83
Beis wie T1
- 1 Ob 776/83
Entscheidungstext OGH 11.01.1984 1 Ob 776/83
- 1 Ob 525/84
Entscheidungstext OGH 04.04.1984 1 Ob 525/84
Auch
- 6 Ob 623/84
Entscheidungstext OGH 06.09.1984 6 Ob 623/84

nur: Als Ausgleichszahlung ist nicht bloß der Betrag aufzuerlegen, den der zur Zahlung Verpflichtete bequem aufbringen kann. (T3)

- 2 Ob 644/84

Entscheidungstext OGH 30.10.1984 2 Ob 644/84

Vgl auch

- 6 Ob 686/84

Entscheidungstext OGH 15.11.1984 6 Ob 686/84

Auch; Beisatz: Ihm darf auch die äußerste Einschränkung der Lebensbedürfnisse unterstellt werden, doch muß eine dem Ausgleichspflichtigen durchaus zumutbare Kreditaufnahme im Rahmen jener Mittel bleiben, die er bei äußerster Anspannung seiner Kräfte gerade noch aufbringen kann. (T4)

- 1 Ob 541/85

Entscheidungstext OGH 10.06.1985 1 Ob 541/85

Auch; Beisatz: Insbesondere dann, wenn er am Scheitern der Ehe schuld ist. (T5)

- 1 Ob 577/85

Entscheidungstext OGH 22.05.1985 1 Ob 577/85

- 8 Ob 522/85

Entscheidungstext OGH 12.09.1985 8 Ob 522/85

Beisatz: Um dem Ausgleichsberechtigten eine hinsichtlich der Höhe und der Art der Abstattung angemessene Ausgleichszahlung leisten zu können; allenfalls durch Veräußerung von beweglichen Sachwerten. (T6)

- 1 Ob 678/85

Entscheidungstext OGH 13.11.1985 1 Ob 678/85

Beis wie T1 nur: Äußerste Einschränkung der Lebensbedürfnisse. (T7)

- 2 Ob 529/86

Entscheidungstext OGH 04.03.1986 2 Ob 529/86

- 6 Ob 640/86

Entscheidungstext OGH 13.11.1986 6 Ob 640/86

Beis wie T7

- 1 Ob 547/87

Entscheidungstext OGH 25.03.1987 1 Ob 547/87

- 7 Ob 661/87

Entscheidungstext OGH 24.09.1987 7 Ob 661/87

- 4 Ob 563/87

Entscheidungstext OGH 20.10.1987 4 Ob 563/87

Beis wie T6

- 2 Ob 629/87

Entscheidungstext OGH 22.12.1987 2 Ob 629/87

Beis wie T7

- 1 Ob 716/87

Entscheidungstext OGH 20.01.1988 1 Ob 716/87

Beis wie T1 nur: Aufnahme eines Kredits. (T8)

- 3 Ob 563/87

Entscheidungstext OGH 02.03.1988 3 Ob 563/87

Beis wie T8

- 8 Ob 579/88

Entscheidungstext OGH 14.07.1988 8 Ob 579/88

Beis wie T1; Beisatz: Auch die äußerste Einschränkung der Lebensbedürfnisse. (T9)

- 1 Ob 631/88

Entscheidungstext OGH 28.09.1988 1 Ob 631/88

nur T3

- 8 Ob 505/89

Entscheidungstext OGH 26.01.1989 8 Ob 505/89

- 2 Ob 604/88

Entscheidungstext OGH 10.05.1989 2 Ob 604/88

Beis wie T1; Beisatz: Dem Ausgleichspflichtigen kann unter Umständen sogar auch die Veräußerung eines Teils der in seinem Alleineigentum stehenden Liegenschaft zugemutet werden. (T10)

- 8 Ob 690/88

Entscheidungstext OGH 13.07.1989 8 Ob 690/88

Beis wie T4 nur: Ihm darf auch die äußerste Einschränkung der Lebensbedürfnisse unterstellt werden. (T11)

- 4 Ob 559/89

Entscheidungstext OGH 10.10.1989 4 Ob 559/89

- 3 Ob 580/89

Entscheidungstext OGH 15.11.1989 3 Ob 580/89

Vgl

- 1 Ob 510/90

Entscheidungstext OGH 21.02.1990 1 Ob 510/90

Beis wie T1

- 4 Ob 524/90

Entscheidungstext OGH 24.04.1990 4 Ob 524/90

- 8 Ob 1643/92

Entscheidungstext OGH 08.10.1992 8 Ob 1643/92

Beis wie T1; Beis wie T9

- 4 Ob 121/97s

Entscheidungstext OGH 27.05.1997 4 Ob 121/97s

Auch; Beis wie T1

- 3 Ob 108/97x

Entscheidungstext OGH 27.01.1999 3 Ob 108/97x

Auch; Beis wie T1

- 6 Ob 29/99d

Entscheidungstext OGH 11.03.1999 6 Ob 29/99d

- 3 Ob 1/99i

Entscheidungstext OGH 23.08.2000 3 Ob 1/99i

Beis wie T4

- 3 Ob 44/03x

Entscheidungstext OGH 26.03.2003 3 Ob 44/03x

Vgl auch; Beis wie T8

- 6 Ob 322/04b

Entscheidungstext OGH 17.02.2005 6 Ob 322/04b

Vgl aber; Beisatz: Selbst wenn zu fordern ist, dass derjenige, der die Übernahme der Vermögenswerte anstrebt, seine Kräfte entsprechend anspannen und seine Lebensbedürfnisse aufs Äußerste einschränken muss, kann eine Ausgleichszahlung in der vollen rechnerischen Höhe für den Zahlungspflichtigen unzumutbar und unbillig sein (vgl 9 Ob 33/00v). (T12)

- 8 Ob 56/07d

Entscheidungstext OGH 27.06.2007 8 Ob 56/07d

Auch; Beisatz: Werdie Übernahme eines bestimmten Vermögensgegenstandes anstrebt, muss seine Kräfte zur Aufbringung der Ausgleichszahlung entsprechend anspannen. (T13); Beisatz: Hier: Auch eine Kreditaufnahme und die Veräußerung eines Teils der Liegenschaft sind zumutbar. (T14)

- 2 Ob 110/09d

Entscheidungstext OGH 06.05.2010 2 Ob 110/09d

Auch; Beisatz: Notfalls sind auch materielle Einschränkungen in Kauf zu nehmen. (T15)

- 8 Ob 61/10v

Entscheidungstext OGH 22.09.2010 8 Ob 61/10v

Auch

- 1 Ob 5/14p
Entscheidungstext OGH 27.03.2014 1 Ob 5/14p
Auch; Beis wie T14
- 1 Ob 11/22g
Entscheidungstext OGH 21.02.2022 1 Ob 11/22g
Vgl; Beis wie T4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0057685

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at